



Computergestützte neuropsychologische Therapie – Workshop für PsychologInnen

Dipl.-Psych. Michael Preier
HASOMED GmbH, Magedeburg

Die computergestützte kognitive Therapie ist mittlerweile ein fester Bestandteil in der Neuropsychologie. In den letzten Jahren hat sich gezeigt, dass nicht nur Patienten mit neurologischen Störungen kognitive Defizite haben, sondern auch Patienten mit psychischen oder psychiatrischen Erkrankungen und dass diese ebenfalls von einer kognitiven Trainingstherapie profitieren. Für die Schizophrenie ist dies in der neuen S3 Richtlinie der AWMF berücksichtigt worden, andere Diagnosegruppen werden folgen.

An die computerisierten Trainingsverfahren stellen sich besondere Ansprüche, so sollten sie kognitive Funktionsbereich möglichst passgenau abbilden und über eine fein justierbare Schwierigkeitsstruktur verfügen, um der Leistungsstruktur des Patienten möglichst zu entsprechen. RehaCom ist eine etablierte Rehabilitationssoftware, die diese Bedingungen erfüllt und neben der Therapie auch zu diagnostischen Zwecken eingesetzt werden kann. In dem Seminar werden Therapieplanung und Behandlungsstrategien vorgestellt und diskutiert. Neben den Behandlungsmöglichkeiten von Aufmerksamkeitsfunktionen und Exekutivfunktionen, werden auch kompensatorische und restitutive Behandlung von Gesichtsfeldeinschränkungen sowie Therapiemöglichkeiten des Neglects besprochen. Zu allen Bereichen werden die wichtigsten RehaCom Module vorgestellt, sowie ihre vielfältigen Parametrisierungsmöglichkeiten. Es wird auch auf spezielle Themen wie berufliche Belastungserprobung und Hometrainingmöglichkeit eingegangen. Alle Teilnehmer haben die Möglichkeit, die einzelnen Module selbst ausgiebig zu erproben.

Literaturempfehlungen:

- Niemann, T. & Gauggel, S. (1997). Computergestütztes Aufmerksamkeitstraining. In: Gauggel, S. & Kerkhoff, G. Fallbuch der Klinischen Neuropsychologie. (S. 48-59), Hogrefe.
- Sturm, W. (2005). Aufmerksamkeitsstörungen (Fortschritte der Neuropsychologie). Hogrefe.
- Huber, W., Schönle P-W. & Weber, P. (2002). Computer helfen heilen und leben. Computer in der neurologischen Rehabilitation. Hippocampus Verlag.

Zur Person:

Dipl.-Psych. Michael Preier ist klinischer Neuropsychologe (GNP) und war 17 Jahre lang in der stationären neurologischen Rehabilitation tätig.



Termin: 15.05.2020 - 16.05.2020

Uhrzeiten:

1. Tag: 11:30 Uhr - 17:30 Uhr
2. Tag: 09:00 Uhr - 15:00 Uhr

Zeitungfang: 12 Stunden (à 45 min)

Ort: neuroraum Fortbildung

Semmelstr. 36/38
D-97070 Würzburg
(barrierefrei; jedoch keine E-Rollis)

Didaktik: Vortrag, interaktiver Workshop, Übungen

Zielgruppe: PsychologInnen

Teilnehmerzahl: max. 18 Personen

FE-Punkte: 16

Es wird eine Lernerfolgskontrolle durchgeführt.

Zugelassene Weiterbildungsstätte der PTK Bayern für Klinische Neuropsychologie

GNP-Akkreditierung: beantragt

Code-Nr.: FB200515D

(bitte bei der Anmeldung angeben)

Kursgebühr: 299 Euro

(Schweizer Franken werden zum Tageskurs auf unserer Website umgerechnet)



In Kooperation mit

HASOMED
RehaCom®